Neu im Kino – diese Dokus laufen am 27./28.10.21 an

Am 27.10.2021 hat die Musikdoku „Brings – nix för lau“ ihren Kinostart, einen Tag später, am 28.10.2021, folgen vier weitere Dokumentarfilme. Mit „Ein Polizei-Film“ ist auch eine auf der Berlinale 2021 ausgezeichnete Produktion dabei.

Am 27.10.2021 startet

Brings – nix för lau



Die Rockband „Brings“ ist seit rund 30 Jahren aktiv und für ihre kölschen Lieder bekannt. Doch sie machen nicht nur Musik, sondern setzen sich auch aktiv gegen Rechtsradikalismus ein und werben für mehr Toleranz und Diversität. Der Dokumentarfilm begleitet die Band bei Auftritten, Proben und in ihrem Alltag und schafft so ein Porträt einer Mundart-Band.

Ausführliche Infos zu „Brings – nix för lau“ auf doksite.de.

https://www.youtube.com/watch?v=IyQ_TIdX56M

Am 28.10.2021 startet

Aufschrei der Jugend



Seit 2019 begleitet die Filmemacherin Kathrin Pitterling eine Gruppe junger Klimaaktivist:innen, die der Berliner Bewegung von Fridays for Future angehören. Auch die Corona-Pandemie beeinflusst die Proteste und Aktionen. Demonstrationen sind nicht mehr einfach möglich. Dabei stellt sie auch die Gesichter hinter der Klima-Bewegung vor.

Stefanie Roloff vom Haus des Dokumentarfilms sprach mit Regisseurin Kathrin Pitterling über „Aufschrei der Jugend“.

https://www.youtube.com/watch?v=7NcvdQrw5x4

Ein Polizei-Film



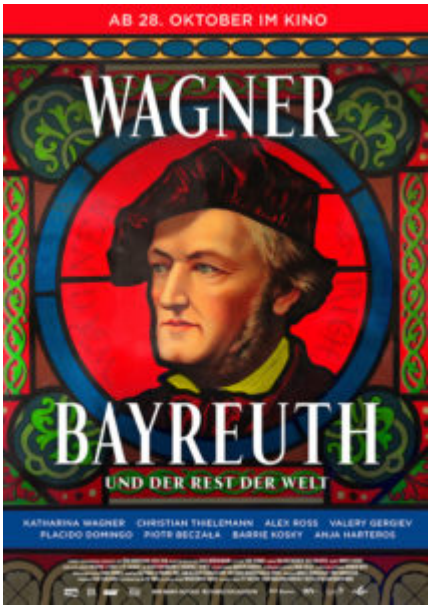
Die mexikanische Polizei hat im ganzen Land keinen guten Ruf. Ihre Funktion ist umstritten, da sie durch Korruption, Eigennutz und Verstrickungen in Kriminalität keine Gerechtigkeit und Sicherheit verkörpern. Nur wenige Polizisten setzen sich in diesem schwierigen System für ihre Überzeugungen ein, wie beispielsweise Teresa und Montoya. Der Dokumentarfilm begleitet die beiden und wie sie gegen das dysfunktionale System und gegen die Feindseligkeiten gegenüber ihnen ankämpfen.

„Ein Polizei-Film“ (orig. „Una pelicula de policias“) wurde auf der Berlinale 2021 mit einem Silbernen Bären für das beste Editing ausgezeichnet.

Zu sehen ist der Dokumentarfilm außerdem ab dem 5.11.2021 auf Netflix.

https://www.youtube.com/watch?v=vtAE24AL5KE

Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt



Der Komponist Richard Wagner spaltet die Menschen. Die einen lieben ihn, die anderen lehnen ihn ab. Durch diese Polarisierung ist ein regelrechter Hype um den Musiker entstanden. Der Musikjournalist Axel Brüggemann untersucht im Dokumentarfilm dieses Phänomen.

Ausführliche Infos zu „Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt“ auf doksite.de.

https://www.youtube.com/watch?v=XsiYtqloAMI

Daido Moriyama – The Past Is Always New, The Future Is Always Nostalgic

Daido Moriyama gilt als einer der wichtigsten Fotografen Japans. Der mittlerweile 82-jährige hat vor allem Orte und Menschen am Rande der Gesellschaft fotografiert. Vor Rotlichtvierteln und der Straße schreckte er nie zurück. Der Dokumentarfilm folgt dem Leben sowie der Karriere Moriyamas und geht seinen Bildern auf den Grund.

Ausführliche Infos zu „Daido Moriyama – The Past Is Always New, The Future Is Always Nostalgic“ auf doksite.de.

https://www.youtube.com/watch?v=KDBEtpoQ45g